

An den
Grossen Stadtrat
8200 Schaffhausen

**Minderheitsantrag der Geschäftsprüfungskommission vom 7. Juli 2011
VdSR "Marienstift" vom 22. Februar 2011**

Sehr geehrter Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Geschäftsprüfungskommission (GPK) setzte sich in der Zeit vom 22. Februar 2011 bis zum 23. Juni 2011 an 3 Sitzungen intensiv mit der Vorlage auseinander. An ihrer Sitzung vom 7. Juli 2011 wurden der Kommissionsbericht und die Kommissionsanträge zuhanden des Grossen Stadtrates verabschiedet.

Die Minderheit der GPK unterbreitet ihnen nachfolgende Gegenanträge zu den Anträgen 2 - 4 im Bericht der GPK vom 7. Juli 2011:

(Änderungen zur Vorlage des Stadtrates vom 22. Februar 2011 in fetter Schrift):

Anträge:

1. Der Grosse Stadtrat nimmt Kenntnis vom Bericht und Antrag des Stadtrates vom 22. Februar 2011 betreffend Liegenschaft Marienstift GB Nr. 714, Mühlenstrasse 87, 8200 Schaffhausen **und den Anträgen der GPK vom 7. Juli 2011.**
2. *Der Grosse Stadtrat bewilligt einen Sanierungskredit in der Höhe **von Fr. 960'000.--, davon Fr. 472'000.--** nicht gebundene Ausgaben, und beauftragt das städtische Hochbauamt mit der Ausführung der Arbeiten. Die Bewilligung erfolgt unter dem Vorbehalt, dass innerhalb eines halben Jahres nach dem Beschluss des Grossen Stadtrates ein Mieter zu den in der Vorlage genannten Bedingungen gefunden werden kann.*
3. *Der Grosse Stadtrat ermächtigt den Stadtrat, die Liegenschaft Marienstift zu einem Preis von mindestens Fr. 1'500'000 zu verkaufen, sofern innerhalb eines halben Jahres nach dem Beschluss des Grossen Stadtrates kein Mietverhältnis abgeschlossen werden kann. Der Verkauf steht unter dem Vorbehalt der Zustimmung durch die Stimmberechtigten der Stadt Schaffhausen.*
4. *Die nicht gebundenen Ausgaben gemäss Ziff. 2 dieses Beschlusses werden nach Art. 11 Abs. 1 lit.d der Stadtverfassung dem fakultativen Referendum unterstellt.*

Für die Minderheit der Geschäftsprüfungskommission
Peter Möller